

## **Ulrich Caspar mit 100 Prozent als Landtagskandidat nominiert**

Frankfurt am Main, 12. Dezember 2012. Die Frankfurter CDU hat Ulrich Caspar erneut als Landtagskandidaten für den Wahlkreis 35 (Bockenheim, Hausen, Heddernheim, Niederursel, Praunheim und Rödelheim) nominiert. Die Delegierten sprachen sich klar für Caspar aus, der amtierende Landtagsabgeordnete erhielt 100 Prozent der Stimmen. In seiner Bewerbungsrede wies Caspar auf die zahlreichen Investitionen hin, die in seinem Wahlkreis getätigt wurden. Besonders hob er den Ausbau des Campus Riedberg und die Erweiterungen für die Senckenberg Gesellschaft hervor. Auch in die drei Krankenhäuser in den nordwestlichen Stadtteilen, das Markus Krankenhaus, das Nordwest Krankenhaus und das St. Elisabethen-Krankenhaus, wurde erheblich investiert. Caspar hatte sich als stellvertretender Vorsitzender des Haushaltsausschusses intensiv für die entsprechenden Investitionen eingesetzt.

Caspar stellte auch die Leistungen heraus, die im Rahmen des hessischen Konjunkturprogramms getätigt wurde. „Davon haben insbesondere die Schulen in unseren Stadtteilen profitiert“, so Caspar. Für über 12,5 Mio. Euro konnten so die Turnhallen der Ebelfeldschule, der Liebigschule und der Michel-Ende-Schule neu gebaut werden. Für die Zukunft stehen weitere große Investitionen an, für die sich Caspar in der nächsten Legislaturperiode einsetzen wird. Um die Position des Ersatzkandidaten bewarben sich Veljko Vuksanovic und Christian Wernet. Die Versammlung wählte schließlich mehrheitlich Christian Wernet, CDU-Kreisgeschäftsführer und Ortsvorsteher im Ortsbeirat 7 (Rödelheim, Hausen, Praunheim, Westhausen und Industriefhof).

Bildnachweis: CDU Hessen

